



Information für Eltern (Stand 15.03.2020)

Liebe Eltern,

wie es im Moment aussieht, sind Ihre Kinder bis zum Ende der Osterferien zu Hause, das heißt, dass drei Wochen ohne den üblichen Klassen- und Kursunterricht sinnvoll überbrückt werden müssen.

Ihnen ist das natürlich sehr klar, aber machen Sie bitte auch Ihren Kindern deutlich, dass sie jetzt nicht drei Wochen länger Ferien haben, sondern dazu verpflichtet sind, in diesen drei Wochen täglich und selbstständig die Aufgaben und Arbeitsaufträge, die sie erhalten werden, ordentlich und zuverlässig zu erledigen. Wir empfehlen, die üblichen Unterrichts- und Hausaufgabenzeiten hierfür zu nutzen und damit auch den Tag sinnvoll zu strukturieren.

Die Arbeitsaufträge werden unterschiedlich sein, tw. werden KollegInnen eher Projektaufgaben geben, die über einen längeren Zeitraum zu erledigen sind, tw. wird es Angaben zu Buch- / Workbook-Seiten geben, tw. Arbeitsblätter, tw. Lernvideos oder Internet-Links.

Des Weiteren gibt es grundsätzlich den Auftrag, bereits Gelerntes (z.B. Vokabeln) zu wiederholen, sodass es bei der Rückkehr in die Schule verfügbar ist und einigermaßen nahtlos weitergearbeitet werden kann.

Die Kommunikation zwischen den jeweiligen FachlehrerInnen und Ihren Kindern kann auf unterschiedlichen Wegen stattfinden. Die Lehrkräfte entscheiden, ob sie zur Übermittlung der Arbeitsaufträge und zur Kommunikation darüber eMail nutzen möchten und / oder den Messenger-Dienst von webUntis.

Ihre Kinder können sich nach dem Lesen der Nutzungsverordnung, was zu beachten ist und welche Regelungen gelten, über ihren üblichen Account einwählen. Wie dies alles funktioniert, können Ihre Kinder (und Sie) der hinterlegten Anleitung entnehmen.

Sollte Ihr Kind seinen Zugang vergessen haben, bitte einfach den entsprechenden Button benutzen.

Wenn Ihrem Kind – aus welchen Gründen auch immer – die Nutzung des Messenger-Diensts nicht möglich ist, möge es bitte über die offiziellen Mail-Adressen der Homepage seine Lehrkräfte kontaktieren, damit die KollegInnen auf diesem Weg Ihrem Kind die Aufgaben schicken können.

Bezüglich der Klassenarbeiten / Klausuren wird es unterschiedliche Möglichkeiten geben, zum einen werden Termine verlegt werden, zum anderen können KollegInnen entscheiden, statt der Arbeit eine Ersatzleistung anfertigen zu lassen. Dies kann auch im Rahmen der kommenden drei Wochen stattfinden.

Darüber hinaus empfiehlt das Hessische Kultusministerium nachdrücklich, dass Ihre Kinder zu Hause bleiben und möglichst ihre Sozialkontakte einstellen. Von analog durchgeführten Lern- / Arbeitsgruppen ist daher möglichst abzusehen.

So weit der Stand der Dinge. Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern gute Gesundheit und gehen davon aus, dass wir auch diese Herausforderung gemeinsam gut bewältigen werden.

Beste Grüße,
Christine Döbert und Lutz Reeh